

## **Begleitprogramm im Überblick**

**20.01.2011 | 19.00 Uhr | August Bebel Institut, Müllerstraße 163**

**Über(s) Leben. Tschetschenische Jugendliche in Berlin**

**Vernissage**

Mit: Ingo Siebert, ABI, André Schmitz, Senatskanzlei Berlin (angefragt),  
Elke Bredereck und Nicole Andries, Kulturbewegt e.V.  
Beteiligte Jugendliche

**23.01.2011 | 11.00 Uhr | Kino Moviemento, Kottbusser Damm 22**

**Kein Ort**, Dokumentarfilm 2009

**Filmvorführung, anschließend Gespräch mit Regisseurin**

Regie: Kerstin Nickig

Der Regisseurin Kerstin Nickig ist es gelungen, das Schicksal tschetschenischer Flüchtlinge auf verschiedenen Stationen durch Europa anschaulich und beispielhaft zu schildern.

Sarajevo Festival, Nov. 2011, Bester Dokumentarfilm

**27.01.2011 | 19.00 Uhr | August Bebel Institut**

**Hintergründe zu Tschetschenien und die Rolle Deutschlands**

**Info und Diskussion**

Mit: Maynat Kourbanova, Journalistin//PEN-Stipendiatin und Dr. Olaf Kühl, Referent für Russland an der Berliner Senatskanzlei, Literarischer Übersetzer aus dem Russischen und Polnischen.

Kourbanova wurde 1974 in Grosny geboren und lebt in Wien. Seit Anfang des zweiten Tschetschenienkrieges war sie als Korrespondentin der Moskauer Zeitung *Nowaja Gazeta* und für die Radiostation *Swoboda* im Nordkaukasus, auch in Tschetschenien, tätig. Nach mehreren Morddrohungen hat sie Russland verlassen und ist seit November 2004 Pen-Stipendiatin des „Writers in Exile“-Programmes.

**10.02.2011 | 19.00 Uhr | August Bebel Institut**

**Kontroverse**

Mit: Flüchtlingspolitischer Sprecher/in (Partei N.N.) - Flüchtlingspolitischer Sprecher/in (Partei N.N.) - Vertreter/in Flüchtlingsrat Berlin-Brandenburg

**17.02.2011 | 19.00 Uhr | August Bebel Institut**

**Lesung und Gespräch mit Apti Bisultanov, tschetschenischer Dichter**

**Finissage**

**Bisulanov** lebt seit 2002 in Wien im Exil. In der Zeit der Unabhängigkeit war er Vizepremier von Tschetschenien. 1992 erhielt er für sein Poem *In Chaibach verfasst*, das den Opfern der Deportation unter Stalin gewidmet ist, den tschetschenischen Nationalpreis außerdem wurde er mit dem Preis der Stiftung Poets of all Nations 2003 geehrt. 2005 erschien sein Lyrikband *Der Schatten eines Blitzes*, im Kitab Verlag.